Protokoll Kommunaler Behindertenbeirat

04.11.2021; 17:00 bis 18:30 Uhr

Ort: Cafeteria, Stadtverwaltung

Anwesende: 12 Mitglieder und stellvertretende Mitglieder,

Gäste Frau Bauer und Frau Böhnki

9 Stimmberechtigte

1. Begrüßung, Feststellung Beschlussfähigkeit und Bestätigung der Tageordnung

Einstimmig die Tagesordnung bestätigt; Frau Bauer wird als Gast mit dem Thema Fachkonzept Sozialraumorientierung als Tagesordnungspunkt vorgezogen

2. Fachkonzept Sozialraumorientierung – Frau Bauer als Leiterin des Amtes für Familie und Soziales als Gast

- Weimar wird das Fachkonzept der Sozialraumorientierung nach Prof. Hinte einführen. Dieses wird Menschen in prekären Lebenssituationen ein ganzheitliches Hilfesystem (Fachkonzept für die Soziale Arbeit) zur Seite stellen.
- Das Fachkonzept wird zuerst im Bereich ambulanter Familienhilfen umgesetzt.
- Es wird 3 Sozialräume geben, denen ein Träger als Hauptpartner zugeordnet ist:
 - o Weimar West AWO
 - Weimar-Nord / Schöndorf HTG und Caritas
 - o Mittel und Süd Weimar Diakonie
- Die Mitarbeiter*innen der Träger und der Stadtverwaltung (Jugendamt) sollen gemeinsam vor Ort ansprechbar sein. Eine bessere Vernetzung wird damit erreicht. Ein abgestimmtes Hilfeangebot soll für die Familien vor Ort nutzbar sein.
- Ziel dieses Konzeptes: weniger Kinder in stationäre und wohnortorientierte Einrichtungen und damit eine bessere Teilhabe der Kinder am Leben.
 Ebenso sollen bestehenden Angebote stabilisiert und verstetigt werden. Neue Angebote zu schaffen ist nicht das Ziel.
- In einer 2. Etappe, nach Einführung des Konzeptes im Bereich Jugendhilfe, wird die Behindertenhilfe thematisiert, sowie die inclusive Beschulung. Herr Elschner bietet hierbei die Unterstützung des Beirates an. Ebenso sollten die vorhandenen Beratungseinrichtungen eingebunden werden.
- Nächstes Jahr ist ein Vortrag von Prof. Hinte zum Fachkonzept Sozialraumorientierung geplant. Termin noch nicht bekannt. Der Beirat kann auch hier angebunden werden.

3. Protokollkontrolle zur Sitzung Oktober 2021

Das Protokoll wird korrigiert und noch einmal im Dezember zur Abstimmung gestellt.

4. Sonstiges

- Herr Elschner berichtet über die Schwierigkeiten der Parksituation in der Hummelstraße. Die Behindertenparkplätze werden immer wieder von Handwerker- und Lieferfahrzeugen für die Baumaßnahmen genutzt. Frau Himmel-Münch hat beim Ordnungsamt um stärkerer Kontrollen gebeten. Diese sind momentan erfolgt. Dazu wird Frau Böhnki bei der Straßenverkehrsbehörde wegen der Bodenpiktogramme nachfragen.
- Herr Elschner berichtet das die Bodenpiktogramme auf dem Kauflandparkplatz erneuert werden müssen. Ein Schreiben wird vorbereitet, dass den Eigentümer bittet, dies zu veranlassen.
- Frau Eckardt kritisiert wiederholt die Außenbestuhlung der Gastronomie in der Erfurterstraße und den Fahrradverleih in der Steubenstraße im Bereich der Straßenquerung Nähe Gropiusstraße.
- Herr Elschner schlägt vor den neuen Leiter der Straßenverkehrsbehörde in die Dezembersitzung einzuladen, um neben dem Kennlernen auch die Problempunkte anzusprechen. Frau Böhnki versucht den Besuch für den 02.12.2021 zu vereinbaren.
- Die nächste Sitzung ist am 02.12.2021 um 17:00 Uhr in der Stadtverwaltung. Als Gast wird Herr Schaaf (Leiter der Straßenverkehrsbehörde) eingeladen. Ebenso wird der Terminplan für 2022 abgestimmt.

Protokoll 09.11.2021

Ulrike Richstein / Ute Böhnki